

# Protokollauszug

aus der  
19. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 05.05.2021

---

öffentlich

**Top 6.10** **Barrierefreiheit in Nichtwohngebäuden des KIS**  
**21/SVV/0027**  
**geändert beschlossen**

Der **Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service** empfiehlt, dem Antrag mit folgender **Änderung zuzustimmen:**

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt,*

1. ...
2. ...
3. **soweit möglich** darzustellen, mit welchem ungefähren Investitionsbedarf hierfür jeweils zu rechnen ist.

***Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Ende 2021 Bericht zu erstatten.***

**Abstimmung:**

Die vom Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service empfohlene Änderung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der so geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt,**

1. darzulegen, an welchen Kitas, Verwaltungsgebäuden und sonstigen öffentlich genutzten Nichtwohngebäuden des KIS vollständige Barrierefreiheit besteht und an welchen nicht;
2. darzulegen, an welchen dieser Gebäude, an denen bisher keine vollständige Barrierefreiheit besteht, diese hergestellt werden kann;
3. soweit möglich darzustellen, mit welchem ungefähren Investitionsbedarf hierfür jeweils zu rechnen ist.

**Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Ende 2021 Bericht zu erstatten.**



**BESCHLUSS**  
**der 19. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 05.05.2021**

Barrierefreiheit in Nichtwohngebäuden des KIS  
Vorlage: 21/SVV/0027

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt,**

- 1. darzulegen, an welchen Kitas, Verwaltungsgebäuden und sonstigen öffentlich genutzten Nichtwohngebäuden des KIS vollständige Barrierefreiheit besteht und an welchen nicht;**
- 2. darzulegen, an welchen dieser Gebäude, an denen bisher keine vollständige Barrierefreiheit besteht, diese hergestellt werden kann;**
- 3. soweit möglich darzustellen, mit welchem ungefähren Investitionsbedarf hierfür jeweils zu rechnen ist.**

**Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Ende 2021 Bericht zu erstatten.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 10. Mai 2021

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel